

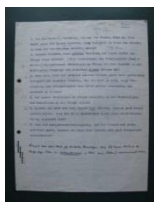
## Karl-Barth Archiv

Das Karl Barth-Archiv wurde im September 1971 in Barths ehemaligem Wohnhaus Bruderholzallee 26 in Basel eröffnet. Dort wird Barths Nachlass (mit ca. 100'000 Dokumenten und Fotos sowie sonstigem Archivgut) verwahrt, nach Möglichkeit um fehlende Stücke ergänzt und interessierten Forschern zugänglich gemacht. Erhalten ist auch Barths über 10'000 Bände umfassende Bibliothek. Zentrale Aufgabe des Archivs ist die Katalogisierung und weitere Erschliessung des Nachlasses und die Leitung der editorischen Arbeiten an der Karl Barth-Gesamtausgabe (bisher 50 Bände).

## Bildlegenden



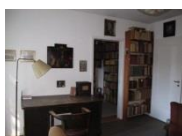
**Bild 1 + 2:** Textdokumente aus dem Archiv



**Bild 3:** Bruderholzallee 26, Karl Barths letzter Wohnsitz, bezogen 1955



**Bild 4:** Karl Barth an seinem Schreibtisch



**Bild 5 – 7:** Karl Barths Arbeitszimmer mit Bibliothek (weitgehend original erhalten)

